## Sonderausstellung im Senckenberg

Die Vortragsreihe „Planet Erde“ begleitet die gleichnamige Sonderausstellung, die **ab 01. Oktober 2008** im Senckenberg Naturmuseum zu sehen ist. Die Ausstellung wird im Rahmen des UNESCO Forschungsverbundes Internationales Geowissenschaftliches Programm (IGCP) präsentiert und thematisiert zum Internationalen Jahr des Planeten Erde 2008 die Entwicklung der Erde und der biologischen Vielfalt.

## „Planet Erde“

Nicht nur in der heutigen Zeit findet auf unserem Planeten ein globaler Wandel der Lebensumstände statt. Auch in den etwa 4,5 Milliarden Jahren seit der Entstehung der Erde traten immer Veränderungen des Klimas auf, die einen Einfluss auf die Vielfalt des Lebens hatten. Die Erforschung dieser Zusammenhänge wird in der Sonderausstellung „Planet Erde“ exemplarisch anhand verschiedener Forschungsprojekte aufgezeigt. Die Erforschung der Erdgeschichte durch die modernen Geowissenschaften ermöglicht eine nachhaltige Entwicklung in Hinsicht auf natürliche Ressourcen, Klimawandel und der Evolution des Lebens. Erst durch das Wissen um die Gesetzmäßigkeiten und Prozesse unseres Lebens lassen sich hier Prognosen und Lösungen für die Zukunft entwickeln.

planeterde®
Erdwissenschaften zum Nutzen der Menschheit

Biodiversitätsregion
Frankfurt | Rhein-Main

## Gemeinsam für Vielfalt und Nachhaltigkeit

Das Senckenberg Forschungsinstitut und Naturmuseum ist Mitglied von BioFrankfurt (www.biofrankfurt.de). In diesem Netzwerk setzen sich zwölf führende Institutionen gemeinsam für die Erhaltung und nachhaltige Nutzung der biologischen Vielfalt (Biodiversität) ein und arbeiten daran, das öffentliche Bewusstsein für ihre Bedeutung zu stärken.

Biodiversität ist die Vielfalt aller Lebewesen und Lebensräume auf der Erde. Als Basis für die Sicherung der Welternährung, für neue Medikamente, technische Fortschritte, für intakte Erholungs- und Freizeiträume und vieles mehr ist sie die Grundlage unseres Lebens. Wie der Klimaschutz ist ihre Erhaltung eine Herausforderung von globaler wie regionaler Bedeutung.

## Biodiversität in Rhein-Main und in der Welt

Diese Vortragsreihe ist Bestandteil der Kampagne „Biodiversitätsregion Frankfurt / Rhein-Main“. Die Biodiversität in den unterschiedlichen Regionen der Erde und die Veränderung der Artenvielfalt über Jahrmillionen hinweg sind Schwerpunkte von Senckenberg. Die Region Rhein/Main ist der Identifikationspunkt, mit dem die Senckenberg-Forschung in der Welt wahrgenommen wird. Das Senckenberg Naturmuseum ist das Schaufenster der aktuellen Forschung, die in der Vortragsreihe „Planet Erde – Unbekannte Welten“ einem breiten Publikum präsentiert wird.

## Biologische Vielfalt im Fokus – 3 Vortragsreihen für BioFrankfurt:

PalmenGarten

**Palmengarten Frankfurt** | ab März 2008
Voller Leben – Flora und Kulturlandschaft im Ballungsraum Rhein-Main
www.palmengarten-frankfurt.de

ZOOLOGISCHE GESELLSCHAFT FRANKFURT

**Zoologische Gesellschaft Frankfurt** | ab März 2008
NaturSchatz – NaturSchutz
Wie wir den Reichtum unserer Erde bewahren können
www.zgf.de

senckenberg

**Senckenberg Forschungsinstitut und Naturmuseum** | ab September 2008
Planet Erde – unbekannte Welten
Vortragsreihe zum Internat. Jahr Planet Erde und Internat. Jahr der Riffe
www.senckenberg.de

Mit freundlicher Unterstützung von:
Stiftung Flughafen Frankfurt/Main für die Region · HESSEN · Mainova · Stiftung Polytechnische Gesellschaft Frankfurt am Main · STRÖER deutsche städte medien

Gedruckt auf Papier aus 50 % Recyclingfasern und 50 % FSC-zertifizierten Frischfasern.

BioFrankfurt
Das Netzwerk für Biodiversität

Biodiversitätsregion
Frankfurt | Rhein-Main

Biologische Vielfalt im Fokus

# „Planet Erde – Unbekannte Welten“ Vielfalt des Lebens einst, heute und in Zukunft

Vortragsreihe | Senckenberg Naturmuseum

senckenberg
forschungsinstitut und naturmuseum

Vortragsreihe Senckenberg Naturmuseum

# „Planet Erde – Unbekannte Welten“ Vielfalt des Lebens einst, heute und in Zukunft

**Mittwoch, 24. September, 19.00–20.00 Uhr**

**Faszinierende Tiefsee – Ihre Eigenschaften, ihre Bewohner, ihre Erforschung Auf der Spur der ungeheuren Artenvielfalt in den Tiefen der Ozeane**
Dr. Kai Horst George (Senckenberg Forschungsinstitut, DZMB)

**Donnerstag, 9. Oktober, 19.00–20.00 Uhr**

**Die Krise im Ordovizium und die Zeit danach – Was geschah wirklich?**
PD Dr. Axel Munnecke (GeoZentrum Nordbayern, Erlangen)

**Mittwoch, 22. Oktober, 19.00–20.00 Uhr**

**Ein Planet organisiert sich selbst**
Prof. Dr. Hartmut Seyfried (Institut für Planetologie, Universität Stuttgart)

**Donnerstag, 23. Oktober, 19.00–20.00 Uhr**

**Herpetologische Biodiversitätsforschung in Lateinamerika**
Dr. Gunther Köhler (Senckenberg Forschungsinstitut)

**Mittwoch, 29. Oktober, 19.00–20.00 Uhr**

**Wattwanderer – Die Eroberung neuer Lebensräume durch Neobiota**
Prof. Dr. Karsten Reise (Alfred-Wegener-Institut, Wattenmeerstation Sylt)

**Mittwoch, 5. November, 19.00–20.00 Uhr**

**Hydrothermalquellen – Oasen des Lebens in der Wüste der Tiefsee**
Prof. Dr. Olav Giere (Uni Hamburg, Zoologie)

**Mittwoch, 12. November, 19.00–20.00 Uhr**

**Vom Fisch zum Vierbeiner – Die evolutionäre Entstehung der Landwirbeltiere**
Dr. Bernd Herkner (Museumsleiter des Senckenberg Naturmuseums)

**Mittwoch, 19. November, 19.00–20.00 Uhr**

**Biodiversität einst und heute im Weltnaturerbe Grube Messel**
Dr. Stephan Schaal (Senckenberg Forschungsinstitut)

**Donnerstag, 27. November, 19.00–20.00 Uhr**

**Globaler Wandel – Erde aus dem All**
Prof. Dr. Rüdiger Glaser und Nils Sparwasser (FREDERKING&THALER)

**Samstag, 29. November, 18.00–19.00 Uhr**

**Planet der Wälder**
Markus Mauthe (freier Fotograf)

**Veranstalter:**
Senckenberg Forschungsinstitut und Naturmuseum | Netzwerkpartner von BioFrankfurt
Senckenberganlage 25 | 60325 Frankfurt
Telefon 069 / 7542-0
www.senckenberg.de

**Veranstaltungsort:** Festsaal des Senckenberg Naturmuseums

**Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung zu den Vorträgen ist nicht erforderlich.**

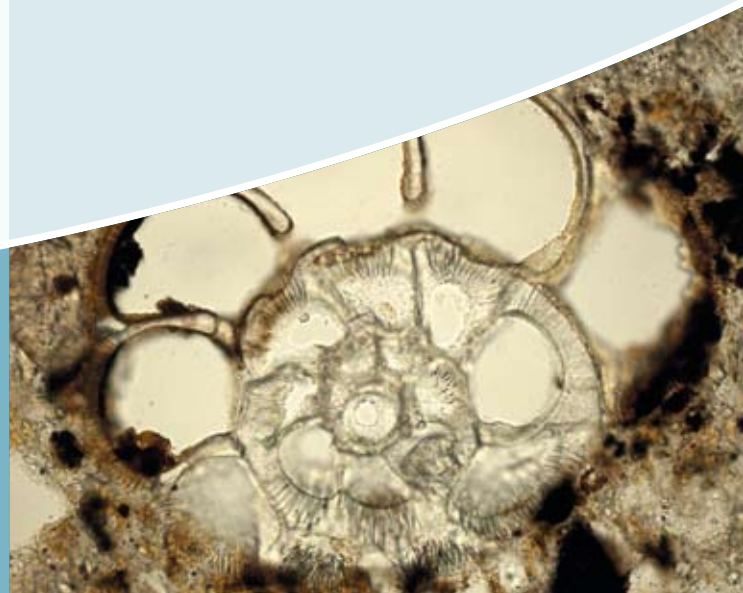
**Anfahrt:**
Mit öffentlichen Verkehrsmitteln (siehe auch www.rmv.de):
Bockenheimer Warte: U-Bahn U4, U6, U7 | Straßenbahn: Linie 16 | Bus: Linie 36
Senckenbergmuseum: Bus Linie 32, 50
Westbahnhof: S-Bahn S3, S4, S5, S6 > umsteigen in Bus: Linie 36

Bildnachweis: Senckenberg Forschungsinstitut und Naturmuseum, Palmengarten Frankfurt, Zoologische Gesellschaft Frankfurt

# „Planet Erde – Unbekannte Welten“ Vielfalt des Lebens einst, heute und in Zukunft

**Die Artenvielfalt auf unserem Planeten unterlag zu allen Zeiten und in allen Lebensräumen dem stetigen Wandel der Umwelt. Die Vortragsreihe zeigt die Vielfältigkeit dieser Prozesse vom Ordovizium bis heute.**

Die Diversifizierung der Lebenswelt im Ordovizium (488 bis 444 Millionen Jahre vor heute), die Entwicklung der Landwirbeltiere sowie die Artenvielfalt im Weltnaturerbe Messel vor 47 Millionen Jahren und heute geben Einblicke in die Geschichte des Wandels und helfen die Entwicklungen in unserer Zeit zu verstehen.

Täglich verlieren wir heute durch menschliche Aktivität bis zu 100 Arten. Das Wattenmeer, die noch fast unbekannte Tiefsee oder die Lebensräume Lateinamerikas sind nur einige Regionen, die von heutigen Veränderungen betroffen sind und zu den artenreichsten Regionen der Erde zählen.

Die Vortragsreihe „Planet Erde“ gibt einen Einblick in die aktuellen Forschungsergebnisse.